

Anmerkung zum Zeitungsartikel vom 04.02.2021 "Jagd mit Folgen: **Hasenpest im Raum Dessau-Roßlau - Drei Menschen erkrankt**"

Welche Funktion haben FUCHS, LUCHS, WOLF, RABENVOGEL, GREIF und Co. nochmal?

Sie sind DIE Spezialisten für die Früherkennung von Seuchen und Krankheiten!

Mit ihrer einzigartigen "Frühwarnsystem" erkennen und eliminieren sie erkrankte Tiere **FRÜHZEITIG** und verhindern dadurch die Ausbreitung von Seuchen!

Jäger konnten Seuchen noch NIE eindämmen und werden es auch nie können. Im Gegenteil! Durch das Eingreifen in die Natur gerät deren **Gleichgewicht ganz schön aus dem Lot.**

Mitteldeutsche Zeitung

MZ | Dessau-Roßlau

Jagd mit Folgen: **Hasenpest im Raum Dessau-Roßlau - Drei Menschen erkrankt**

04.02.21, 10:12 Uhr



Ein Europäischer Feldhase liegt tot an einem Feldweg. (Symbolbild)
Foto: imago/blickwinkel

Dessau-Roßlau - Die für Tiere und Menschen gefährliche „Hasenpest“ scheint sich in Sachsen-Anhalt weiter auszubreiten. Während bislang nur ein Fall aus dem Saalekreis bekannt war, berichtet Kreisjägermeister Michael Mitsching von weiteren Ansteckungen des Menschen im Raum Dessau-Roßlau.

So seien im Dezember drei Teilnehmer einer Jagd in der Kühnauer Heide, darunter Jäger und Hundeführer, erkrankt. Man habe lange warten müssen, bis eine Diagnose zu den Symptomen gestellt werden konnte und dafür auch die Hilfe des Tropeninstituts in Anspruch genommen.

Menschen infizieren sich vor allem bei intensivem Kontakt mit erkrankten Tieren

oder deren Ausscheidungen

Mitsching appelliert, die Gefahr ernst zu nehmen. „Über die Hasenpest machen wir uns noch größere Sorgen als über die Afrikanische Schweinepest, denn die Hasenpest ist auch für Menschen gefährlich“, sagt er.

Das Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt schreibt zur „Tularämie“, wie die Krankheit auch genannt wird: „Menschen infizieren sich vor allem bei intensivem Kontakt mit erkrankten Tieren oder deren Ausscheidungen beziehungsweise beim Umgang mit Kadavern sowie insbesondere beim Enthäuten und Ausnehmen erlegten Wildes.“ Betroffen seien also vor allem Jäger, aber auch Köche, Fleischer und Tierärzte. „Typisch sind grippeähnliche Symptome wie Fieber, Unwohlsein, Kopf- und Gliederschmerzen aber auch Hautläsionen, Entzündungen im Augenbereich und Lungenbeschwerden sind möglich. Werde die Infektion nicht behandelt, könne sie tödlich enden.“ (mz)

Quelle: (https://www.mz-web.de/dessau-rosslau/jagd-mit-folgen-hasenpest-im-raum-dessau-rosslau---drei-menschen-erkrankt-38015548?dmcid=sm_fb&fbclid=IwAR06jlnmRpz9OHLmhZhKAGDQXHg_fQFVucUuN_FYdbJ9GOGUy9RGhebBWvQ)